

Protokollauszug vom

11.01.2023

Departement Bau / Amt für Städtebau:

Abrechnung der gebunden erklärten Ausgaben Projekt-Nr. 13239, Schulhaus Sennhof Altbau, Sanierung und Umbau (Minderkosten)

IDG-Status: öffentlich

SR.23.10-1

Der Stadtrat hat beschlossen:

1. Die Abrechnung der gebunden erklärten Ausgaben Projekt-Nr. 13239 für die Sanierung und den Umbau im Betrag von 1 296 474.35 Franken (Minderkosten 253 525.65 Franken) wird genehmigt.

2. Mitteilung an: Departement Schule und Sport, Schulamt, Abteilung Schulbauten, Abteilung Finanzen; Finanzamt, Investitionsstelle; Departement Bau, Amt für Städtebau, Hochbau, Controlling und Finanzen; Finanzkontrolle.

Vor dem Stadtrat

Der Stadtschreiber:



A. Simon

Begründung:

1. Kreditbewilligung / Gebundenerklärung

Das Stadtparlament hat mit der Genehmigung des Budgets 2019 für die Projektierung der Sanierung und des Umbaus des Schulhauses Sennhof Altbau einen Verpflichtungskredit von 100 000 Franken zulasten der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens, Projekt-Nr. 13239, bewilligt (konstitutiver Budgetbeschluss). Die Departementsleitung Schule und Sport hat den Kredit mit Verfügung vom 24.01.2019 freigegeben (Beilage).

Der Stadtrat hat mit Beschluss vom 17.04.2019 die Ausgaben für die Ausführung der Sanierung und des Umbaus des Schulhauses Sennhof Altbau im Betrag von 1 450 000 Franken als gebunden erklärt und zulasten der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens, Projekt-Nr. 11329, freigegeben (Beilage).

2. Projektbeschreibung

Beim Projekt wurde die statische Ertüchtigung des Fundaments des nordseitigen Anbaus umgesetzt. Das Treppenhaus wurde als Fluchttreppenhaus ausgebildet, das historische Tragwerk erhielt wo nötig eine Brandschutzverkleidung. Erd- und Obergeschoss wurden über einen von aussen zugänglich Lift barrierefrei erschlossen, die Sanitarräume umstrukturiert und auf einen zeitgemässen Ausbaustandard gebracht. Das Gebäude erhielt ein rollstuhlgängiges WC sowie einen zentralen Wärmepumpenboiler für die Warmwasserbereitung. Im Obergeschoss wurden vier Gruppenräume für Schulsozialarbeit, integrative Förderung, Deutsch als Fremdsprache und Logopädie eingerichtet. Die bestehende Teeküche wurde erneuert. Um den Energieverbrauch des Gebäudes zu senken, wurden die Fenster ersetzt, die Kellerdecken und Estrichböden gedämmt und der nordseitige Anbau mit einem Dämmputz versehen. Die inneren und äusseren Oberflächen wurden sanft erneuert, die Fensterläden instand gestellt und schadstoffbelastete Bauteile wie asbesthaltige Plattenkleber und Leitungsisolierungen fachgerecht saniert und entsorgt. Der Elektrohausanschluss aus dem Erstellungsjahr und die Elektroverteilung mussten ersetzt werden. Alle Räume erhielten neue energieeffiziente LED-Beleuchtungen und im Kindergartenraum wurden mithilfe von Schallschluckelementen die Nachhallzeiten reduziert. Um den Keller vor eindringendem Wasser zu schützen, wurden die Fensteröffnungen mit wasserdichten Schwellen ausgestattet.

Bauherreneigenleistungen

Die Bauherreneigenleistungen wurden mit total 24 500 Franken berechnet und dem Projekt belastet.

3. Projektabrechnung

3.1. Übersicht

Projekt Nr. 13239	Kredit	Ausgaben
Projektierungskredit	100 000.00	
Ausführungskredit	1 450 000.00	
Effektiver Aufwand gemäss Projektabrechnung		1 296 474.35
Minderaufwand		253 525.65

3.2. Abweichungsbegründung

Die Kostenunterschreitung wird wie folgt begründet:

Die Kostenunterschreitung beträgt 253 525.65 Franken (16.36 %). Das Projekt konnte gemäss Antrag ausgeführt werden. Die im Baukredit enthaltene Stadtratsreserve von 80 000 Franken und die «Projektreserve» (BKP 6) von 134 000 Franken wurden nicht beansprucht.

4. Rechtsgrundlage

Gestützt auf Art. 25 Abs. 3 lit. b der Vollzugsverordnung über den Finanzhaushalt werden vom Stadtrat bewilligte Verpflichtungskredite und gebunden erklärte Ausgaben vom Stadtrat abgerechnet.

5. Externe und interne Kommunikation

Es ist keine Medienmitteilung und keine interne Kommunikation vorgesehen.

Beilage (öffentlich):

1. SR.19.266-1 vom 17.04.2019

Beilagen (nicht öffentlich):

2. Ausgabenfreigabe Projektierung vom 24.01.2019
3. Kreditabrechnung und Kreditübersicht mit KV (ARGUS) vom 18.11.2022
4. Projektabrechnung (CS2) vom 15.11.2022